

Zum ersten Mal in Deutschland (Murakami, Taiga, Städtische Oberschule Kitazono)

Ich habe vom 11. bis zum 25. August 2019 drei Wochen lang am PASCH Jugendkurs (JUKU) am Birklehof, Hinterzarten, teilgenommen. Es war keine Gastfamilie. Leute, die Deutsch lernen, kamen zu diesem Kurs. So konnten wir nicht nur Deutsch lernen, sondern auch viele Arten von Kulturen kennenlernen. Ich werde Ihnen ein paar Dinge erzählen, die mich überrascht haben.



•Vegetarisch

In Japan ist es aufgrund der Umwelt schwierig Vegetarier zu werden, aber manche Menschen im Ausland können aus religiösen Gründen kein Fleisch essen. So ist es einfach, Vegetarier zu werden. Die Cafeteria war in Buffetform und es gab immer vegetarisches Essen. Bei Fleischgerichten stand immer dabei, um welche Art von Fleisch es sich handelt.

Es gab viele Vegetarier und Menschen, die aus religiösen Gründen ein bestimmtes Fleisch nicht essen konnten. Ich habe über Essen gesprochen, während ich mit ihnen gegessen habe.

•Trinkgeld

Es gibt keine Trinkgeldkultur in Japan, aber im Ausland ist es üblich für guten Service Trinkgeld zu bezahlen. Ich habe gehört, dass es eine Toilettengebühr gibt. In der Gegend, in der ich lebte, war es kostenlos Toiletten zu benutzen. Ich habe nur einmal für die Toilette bezahlt.

•Zeit

Ländern, in denen die Pünktlichkeit sehr wichtig ist wie z.B. in Japan, gibt es nur wenige. In Deutschland ist es normal, dass der Zug sich um 10 Minuten verspätet ist. Selbst Leute aus anderen Ländern kamen 30 Minuten zu spät zum Unterricht. Der Länderabend begann 20 Minuten später. Aber uns wurde gesagt, es sei pünktlich. Als der Unterricht vorbei war, kehrten alle pünktlich nach Hause zurück.

Sie sollten etwas über die Kultur und Religion des Landes lernen, bevor Sie ins Ausland gehen.

Ich möchte mich ganz herzlich beim Goethe-Institut Tokyo und den Mitarbeitern für diese wunderbare Gelegenheit bedanken.



僕は8月11日から31日までの3週間、バーデン・ヴェルテンブルク州のヒンターツアルテンにあるビルクレホーフで開催された PASCH ドイツ語コース (JUKU) に参加しました。ホームステイのようにドイツ人と交流をするのではなく、ドイツ語を学んでいる様々な国の人と過ごすというプログラムだったので、ドイツ語だけでなく多くの文化を学ぶことができました。その中で驚いたことをいくつか紹介したいと思います。

・ベジタリアン

日本では環境的にもベジタリアンになるのは難しいですが、外国では宗教によって肉が食べられない人もいます。ベジタリアンになるのも簡単です。食堂は毎回バイキングになっているのですが、必ずベジタリアン用の料理もありました。また、肉を使った料理には何の動物の肉なのか必ず表示されていました。実際、JUKU の中にもたくさんのベジタリアンや、宗教によって特定の肉が食べられない人がいて一緒に食事をしながら食べ物について話したりしました。

・チップ

日本にチップ文化はないですが、外国では良いサービスを受けたらチップを払う習慣があります。例えば、レストランでは合計の 10% をチップとして払い、トイレを利用した時は小銭を払ったりします。ドイツではトイレを利用するのにお金がかかると聞いていたのですが、僕の滞在した地域では無料で使えることがほとんどで一回だけチップを払っただけでした。

・時間

日本のように時間厳守な国は珍しく、時間にルーズな国の方が多いようです。ドイツでは電車も 10 分遅れることは当たり前でした。他の国から来た人の中にも、授業に 30 分遅れてきたり、国別発表会では 20 分遅れて始まったのに時間通りだったと褒められました。

しかし、授業の終わりはみんな時間通りにすぐに帰っていました。

みなさんも外国に行く時は文化や宗教について学んでから行くことをおすすめします。また、この素晴らしい機会を与えて下さったゲーテ・インスティトゥートに感謝しています。